

# BBI

BÜRGERLICHES BRAUHAUS  
IMMOBILIEN AG

Bericht des Aufsichtsrats 2010

---

## II. BERICHT DES AUFSICHTSRATS

Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre,

im abgelaufenen Geschäftsjahr hat die BBI Bürgerliches Brauhaus Immobilien AG ihr Kerngeschäft weiter vorangetrieben und eine erneute Steigerung bei Umsatz und Ertrag erzielt. In einem gesamtwirtschaftlichen Umfeld, das vor allem in der ersten Jahreshälfte noch von großen Unsicherheiten geprägt war, eine besondere Leistung, die Lob und Anerkennung verdient.

Dabei profitiert die BBI Immobilien AG von ihrem umsichtigen Kurs, zielgerichtet im Rahmen der vorhandenen finanziellen Mittel in ertragsstarke Objekte zu investieren. Allerdings nicht um jeden Preis! So wurden die beiden verbliebenen Objekte des Bavaria-Portfolios in Abstimmung mit dem Projektentwickler nicht in den eigenen Immobilienbestand übernommen, da die entsprechenden Auflagen aus Sicht der Gesellschaft nicht erfüllt waren. Damit wurden insgesamt sechs der ursprünglich zehn geplanten Projektentwicklungen des Bavaria-Portfolios in das Bestandsportfolio der BBI Immobilien AG übernommen – ertragsstarke, voll vermietete Einzelhandelsobjekte, mit der in den vergangenen Jahren eine signifikante Diversifikation der Mieterstruktur gewährleistet werden konnte. Diese Strategie hat sich als richtig herausgestellt, denn im Ergebnis vereint die BBI Immobilien AG heute finanzielle Solidität mit hoher Profitabilität. Künftig gilt es daher, den eingeschlagenen Weg der Konsolidierung weiter zu verfolgen.

Mit der Zusammenfassung der ehemaligen Getränkeaktivitäten in der im November 2009 gegründeten BHB Brauholding AG und der darauf folgenden schrittweisen Entkonsolidierung, wurden zudem die organisatorischen Voraussetzungen für eine fokussierte und eigenständige Entwicklung der beiden Geschäftsbereiche gelegt.

Im Berichtsjahr 2010 hat der Aufsichtsrat seine laut Gesetz und Satzung auferlegten Aufgaben wahrgenommen. Dabei wurde der Vorstand bei der Führung der Gesellschaft beraten und in der Ausübung der Geschäftstätigkeit überwacht. Es fanden im abgelaufenen Geschäftsjahr insgesamt fünf Aufsichtsratssitzungen statt, in denen der Vorstand den Aufsichtsrat umfassend informierte.

Im Einzelnen wurden insbesondere die Themen Immobilienerwerbe, Abschluss des Bavaria-Portfolios sowie die Entkonsolidierung der BHB Brauholding AG eingehend erörtert. Zudem wurden in den Sitzungen die aufgrund gesetzlicher oder satzungsmäßiger Bestimmungen notwendigen Beschlüsse zu diesen Punkten stets einstimmig gefasst. Aufsichtsrat und Vorstand standen in regelmäßigem Kontakt zueinander, wobei der Aufsichtsrat immer ausführlich über die aktuelle Geschäftslage und wesentliche Geschäftsvorfälle durch den Vorstand informiert wurde.

Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss mit Lagebericht zum 31. Dezember 2010 wurde durch die S&P GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der geprüfte Jahresabschluss mit Lagebericht sowie der Prüfungsbericht wurden den Aufsichtsräten unmittelbar nach ihrer Erstellung ausgehändigt. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss mit dem Abschlussprüfer eingehend in der Bilanzsitzung erörtert und stimmt den Prüfungsergebnissen zu. Nach dem abschließenden Ergebnis der vom Aufsichtsrat vorgenommenen Prüfung des Jahresabschlusses mit Lagebericht für das Geschäftsjahr 2010 sind keinerlei Einwendungen zu erheben. Den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2010 hat der Aufsichtsrat gebilligt. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2010 ist damit festgestellt.

Der Aufsichtsrat gratuliert dem Vorstand und den Mitarbeitern der BBI Bürgerliches Brauhaus Immobilien AG zur erfolgreichen Geschäftsentwicklung im Jahr 2010 und dankt allen Beteiligten herzlich für die geleistete Arbeit.

Neuburg/Donau, im April 2011



Ludwig Schlosser

- Aufsichtsratsvorsitzender -